

Jahreshauptversammlung

Am 21.03.2009 im Hotel Lindenhof

Um 15.00 Uhr

Tagesordnung

1. Begrüßung und Totenehrung
2. Verlesen des Protokolls der letzten Mitgliederversammlung
3. Jahresbericht der Vorsitzenden
4. Bericht der Kassiererin
5. Aussprache zu Top. 3 und 4
6. Wahl des Vorstands
7. Wahl der Kassenprüfer
8. Verschiedenes, Anträge und Wünsche
9. Mitgliederehrung

Anträge und Wünsche zur Tagesordnung bitte bis 10.3.2009 an den Vorstand.

Wir laden Sie zu Kaffee und Kuchen ein.



BÜRGERINITIATIVE »Alt-Weilburg«

Eingetragener Verein



Fragen zur Bürgerversammlung am 27.01.2009

- Top. 2* Wie aus der Zeitung zu erfahren war, soll ein Arbeitskreis interessierter Bürger einberufen werden. Können sie uns bitte die Namen der Mitglieder nennen.
- Top. 5*
1. Was sind die Auflagen des Denkmalschutzes bezüglich der Bebauung an dieser für das Ortsbild so sensiblen Stelle u. haben die Architekten, die sich an dem Wettbewerb beteiligen, diese Stellungnahme alle bekommen, um sie in dieser Planung zu berücksichtigen.
 2. Wie wird gewährleistet, wenn dieses Objekt gebaut wird, dass es in den nächsten 10 Jahren nicht zu Leerständen kommt. Was passiert, wenn dieser Fall doch eintritt.
 3. Welches Warensortiment soll in den Geschäften angeboten werden und wie stellt sich der Weilburger Einzelhandel dazu.
 4. Welche Kosten und in welcher Höhe kommen auf die Stadt zu. Wer ist der Investor.
 5. Wird der freie Blick auf das Tempelchen und Hauseley auch nach dem Bau der Rathauserassen auf der ganzen Länge der Mauerstraße zwischen Rathaus und Weltladen gewährleistet sein.
 6. In Anbetracht der Praxisschließungen von Dr. Wozniak u. Dr. Mikeska die Frage, wie viel Ärzte haben die feste Zusage gegeben, langfristig in das Ärztehaus umzusiedeln.
 7. Wird die Baugenehmigung erst erteilt, wenn eine Auslastung des Gebäudes durch Mietverträge abgesichert ist.

35771 Weilburg/Lahn · Postfach 1134

Bankkonten: Kreissparkasse Weilburg Nr. 100 000 124 (BLZ 511 519 19)
Volksbank Wetzlar-Weilburg eG Nr. 1 068 245 (BLZ 515 802 31)

Aus der Bürgerversammlung vom 27. 1. 2009

Unsere Fragen befassten sich fast ausschließlich mit den geplanten Rathausterrassen. Da für die Planung des Bauvorhabens zur Zeit ein Architektenwettbewerb läuft waren noch keine konkreten Aussagen zu bekommen. Klar formuliert wurde die Vorstellung: 5000-6000 qm Verkaufsfläche, zwei Parkebenen und ein Ärztehaus mit Penthauswohnungen. An dieser Stelle eine beängstigende Vorstellung für das Stadtbild. Zum Vergleich, das heutige Parkdeck hat ca.5000qm Fläche. Der Vorstand der Bürgerinitiative Alt-Weilburg e.V. spricht sich gegen ein Projekt dieser Größenordnung an dieser sensiblen Stelle aus. Insbesondere erwarten wir das die Bebauung weitgehend unterhalb der Mauerkrone liegt und das die Vorgaben des Denkmalschutzes streng beachtet werden.

Im Einzelnen wurden uns zu Top 5 diese Antworten gegeben.

1. Die Architekten haben die Vorgaben des Denkmalschutzes erhalten. Die Auflagen des Denkmalschutzes wurden nicht benannt. Die Vorgaben: Berücksichtigung der Hanglage und der Blickbeziehung Mauerstrasse -Hauseley. Diese Aussage haben wir dem Interview mit Herrn Dr. Weis aus dem Tageblatt vom 30.1.09 entnommen. Weitere Vorgaben des Denkmalschutzes sind weiter unbekannt.
2. Die Sicherstellung der Auslastung müsse man mit dem Investor intensiv verhandeln.
3. Das Warenangebot soll sich nicht mit dem in der Altstadt überschneiden. Im einzelnen wurden Lebensmittel, Textil und „Junge Leute“ genannt. Frau Dannewitz befürchtet weitere Leerstände.
4. Die Kosten wurden nicht genau beziffert. Der Investor wurde nicht genannt. Bürgermeister Schick sprach von zwei Interessenten. Im Internet, bei der Bekanntmachung der Ausschreibung des Wettbewerbs Rathausterrassen Weilburg, durch die Architekten und Stadtplanerkammer des Landes Hessen, wird ein Herr Wolfgang Kunz bei den Auslobern neben dem Magistrat der Stadt Weilburg als Investor genannt.
5. Siehe Punkt eins.
6. Für das Ärztehaus sollen neue Fachärzte angeworben werden.
7. Keine Antwort.

Die Bürgerinitiative Alt-Weilburg e.V.

trauert um

Alfred Hofmann

Im November 2008 verstarb unser Ehrenmitglied Alfred Hofmann. Er trat 1974 in den noch jungen Verein ein. Im Jahr 1977 wurde er zusammen mit Herrn Hanns Maiwald vom Verein als ehrenamtlicher Archivpfleger vorgeschlagen und von der Stadt in dieses Amt berufen.

In zwanzig Jahren unermüdlicher ehrenamtlicher Tätigkeit haben die beiden Herrn alle historischen Akten der Stadt gesichtet, nach Sachgebieten geordnet und ein Findbuch angelegt. Dieses ungewöhnlich große Engagement wurde von der Stadt Weilburg im Jahr 1993 mit der Verleihung der ersten Ehrenamtsmedaille in Silber gewürdigt.

1997 nach zwanzig Jahren im Archiv machte er Platz für jüngere Nachfolger. Neben seiner ehrenamtlichen Tätigkeit im Archiv war er auch einige Jahre unser Vereinsarchivpfleger. Die große Sammlung alter Fotos auf die der Geschichtsverein heute zurückgreifen kann wäre ohne ihn nie entstanden.

Als Mitglied des Briefmarkensammelvereins brachte er 1987 die Gedenkschrift 200 Jahre Posthaus Weilburg heraus. 1995 erschien im Selbstverlag seine größte Arbeit: „Der Eisenerzbergbau in allen Stadtteilen von Weilburg während der letzten 200 Jahre“.

Sein bescheidenes Wesen, sowie sein großes Wissen um die Weilburger Geschichte, und die ruhige Art es zu vermitteln werden uns sehr fehlen.

Heike Kurzius-Schick

Weilburger Blätter: Hrsg. von der Bürgerinitiative „Alt-Weilburg“ e.V.

Verantwortlich für den Inhalt: Matthias Knaust, Heike Kurzius-Schick
Für Form und Inhalt der signierten Beiträge sind die Verfasser verantwortlich.

Nachdruck, auch auszugsweise, nur mit Genehmigung des Vorstands!

Postadresse: Bürgerinitiative „Alt-Weilburg“ e.V., Postfach 1134, 35771 Weilburg

Email: vorstand@buergerinitiative-alt-weilburg.de

Homepage: www.buergerinitiative-alt-weilburg.de

Bankverbindungen:

Kreissparkasse Weilburg: BLZ 511 519 19 Kt. Nr. 100 000 124

Volksbank Wetzlar-Weilburg: BLZ 515 602 31 Kt. Nr. 410 929 5